



Fraktion der Bürgerbewegung pro Köln e.V. in der Vertretung des Stadtbezirkes Porz

Fraktion pro Köln – Friedrich-Ebert-Ufer 64-70 – 51143 Köln

Herrn Bezirksbürgermeister
Horst Krämer
Friedrich-Ebert-Ufer 64 - 70

Herrn Oberbürgermeister
Fritz Schramma
Hist. Rathaus

Regina Wilden
Telefon: 0221 / 221 - 97 307

51143 Köln

50667 Köln

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 09.02.2008

AN/0231/2008

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 7 (Porz)	26.02.2008

Antrag Verkehrskonzept Gewerbegebiet Poller Kirchweg

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktion pro Köln bittet Sie, den folgenden Antrag in die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 26. Februar 2008 aufzunehmen:

Die Bezirksvertretung Porz möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, nach einem Verkehrskonzept für die Zufahrt von LKWs in das Gewerbegebiet am Poller Kirchweg und den allgemeinen Straßenverkehr im Wohngebiet Im Gartenhof/Krückelstraße/Seidelstraße/Schreberstraße zu suchen.

Begründung:

Immer wieder halten sich Fahrer von LKWs nicht daran, vor der Ortsdurchfahrt durch Poll in die Straße Auf dem Sandberg abzubiegen, wenn sie von der A4 kommend das Gewerbegebiet am Poller Kirchweg anfahren wollen. Die Navigationssystemanweisung führt offenbar die LKWs über die Siegburger Straße, wobei sie dann von dort nach links abbiegen in die Straße Im Gartenhof oder in die Raiffeisenstraße und dann das enge Wohngebiet Im Gartenhof/Krückelstraße/Seidelstraße/Schreberstraße durchfahren, um auf den Poller Kirchweg zu gelangen. Eine Durchfahrt durch die Raiffeisenstraße zum Poller Kirchweg ist nicht mehr möglich, da sie verbaut wurde.

Eventuell wäre es sinnvoll, die Warnbrücke für LKWs nicht erst in der Siegburger Straße vor der Unterführung anzubringen, sondern bereits vor der Abbiegemöglichkeit Auf dem Sandberg, um auch die Fahrer zum Abbiegen zu veranlassen, die das aufgestellte Verbotsschild mißachten.

Desgleichen wäre es sinnvoll, die Krüchelstraße zwischen Schreberstraße und Poller Kirchweg zu einer Einbahnstraße zu machen, um einen Teil des Verkehrs zwischen Poller Kirchweg und Siegburger Straße, der erheblich zugenommen hat durch verschiedene neue Betriebe und Einrichtungen auf dem Poller Kirchweg, zur Fahrt über die Straße "Am Schnellert" zu leiten.

gez. Regina Wilden

gez. Regina Wilden